

Kreissparkasse Heinsberg spendet 642.700 € an die Wohlfahrtsverbände im Kreis

Zur Übergabe von Spenden in Höhe von insgesamt 643 Tausend Euro hatte der Vorstand der Kreissparkasse Heinsberg in das Heinsberger Kreishaus eingeladen. Der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Landrat Stephan Pusch, begrüßte die Vertreter des Arbeiter-Samariter-Bundes, der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Heinsberg, des Caritasverbandes für die Region Heinsberg, des Deutschen Roten Kreuzes Kreisverband Heinsberg, des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Kreisgruppe Heinsberg und des Diakonischen Werks des Kirchenkreises Jülich als Spendeneempfänger.

Anschließend hieß auch Thomas Giessing, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heinsberg, die Vertreterinnen und Vertreter der Wohlfahrtsverbände willkommen:

„Mit den verschiedensten Einrichtungen und Hilfsangeboten für die Menschen sind Ihre Wohlfahrtsverbände seit jeher eine wichtige Säule für soziale Teilhabe im Kreis Heinsberg. Die Bürgerinnen und Bürger finden bei Ihnen vielschichtige Unterstützung für Probleme, denen sie sonst alleine und ohne Kenntnisse bzw. finanzielle Möglichkeiten gegenüberstehen würden.

Sicherlich ist Ihre Arbeit in diesen besonderen Zeiten, in denen ein Hauptaugenmerk unverändert der Eindämmung des Corona-Virus und seiner Varianten gelten muss, noch viel wichtiger als zuvor.

Zusätzlich standen viele Menschen auch im Kreis Heinsberg Mitte Juli urplötzlich vor einer existenziellen Herausforderung, nachdem ihre Häuser und Geschäfte von der Flutkatastrophe heimgesucht wurden. Umso wichtiger ist die Unterstützung der

Pressemitteilung

engagierten und oft ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Wohlfahrtsverbände, die in Not geratenen Menschen mit Wort und Tat zur Seite stehen. Mit Ihrer Arbeit leisten Sie wertvolle Hilfe für die Menschen im Kreis Heinsberg."

Mit diesen Großspenden werde die Kreissparkasse Heinsberg auf Basis ihres öffentlichen Auftrags wiederum ihrer Verantwortung für das Gemeinwohl gerecht. Zu dessen Stärkung tragen alle Angebote der Wohlfahrtsverbände wie zum Beispiel Erziehungs- und Suchtberatung, Ambulante Dienste oder die Schuldnerberatungsstelle bei, denn sie seien allesamt wichtig für das soziale Gefüge und den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Kreis Heinsberg, betonte der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Heinsberg.

Pressekontakt:
Thomas Aymans
Direktor Unternehmensentwicklung
Telefon: 02451 60-2269
E-Mail: Thomas.Aymans@kskhs.de